



**Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Institut für Wirtschaftsrecht**

Juridicum
Universitätsplatz 3-5
06108 Halle
Telefon: 0345-55 231 35
Fax: 0345-55 270 73
E-Mail: ecohal@jura.uni-halle.de



*Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Institut für Wirtschaftsrecht*

**Christian-Thomasius-
Vorlesung
zum
Internationalen
Wirtschaftsrecht**

Die Direktoren des Instituts für Wirtschaftsrecht

der Juristischen und
Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät
der Martin-Luther-Universität Halle–Wittenberg

laden Sie und Ihre Begleitung herzlich ein zur

Christian-Thomasius-Vorlesung zum Internationalen Wirtschaftsrecht

am Donnerstag, dem 15. Dezember 2011,
18:00 Uhr s.t., in der Aula im Löwengebäude.

Der Vortrag wird gehalten von

**Prof. Dr.
Karl M. Meessen**



zum Thema

„Auf der Suche nach einem der Wirtschaft gemäßen Wirtschaftsrecht“

Im Anschluss an Vortrag und Diskussion
findet ein Empfang mit Abendimbiss statt.

Die Christian-Thomasius-Vorlesungen zum Internationalen Wirtschaftsrecht bieten herausragenden Persönlichkeiten der Wissenschaft und des öffentlichen Lebens Gelegenheit, internationale und europäische Rechts- und Wirtschaftsentwicklungen in einem übergreifenden Gesamtzusammenhang darzustellen.

Die unter der Verantwortung von Professor Tietje und Professor Lehmann (Juristischer Bereich) sowie Professor Kraft (Wirtschaftswissenschaftlicher Bereich) stattfindenden Veranstaltungen sind bewusst darauf ausgelegt, über Detailfragen hinausgehend zum Verständnis der intensiven Einbindung des Staates und seiner Rechts- sowie Gesellschaftsordnung in das internationale System beizutragen.

Der Christian-Thomasius-Referent 2011, Prof. Dr. Karl M. Meessen, studierte Rechtswissenschaften in München, Bonn und London. An der Rheinischen Friedrich-Whilhelm-Universität Bonn folgte nach dem Studium 1965 die Promotion und, nach einer Tätigkeit als Anwalt, im Jahre 1972 die Habilitation. Ab 1974 war er Professor und lehrte zunächst in Bonn und Köln und anschließend von 1976 bis 1996 an der Universität Augsburg. Während dieser Zeit hatte er Gastprofessuren in Chicago, Paris und Genf inne, war Mitglied des Internationalen Beirats des American Law Institutes und Berichterstatter des Committee on Extraterritorial Jurisdiction der International Law Association.

Von 1996 bis 2004 war Professor Meessen Inhaber des Jean-Monnet-Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Europarecht, Völkerrecht und Internationales Wirtschaftsrecht an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, wo er unter anderem Mitglied des Vorstandes der Deutsch-Amerikanischen Juristenvereinigung war.

Seit 2004 ist Professor Meessen wieder als Rechtsanwalt in Düsseldorf tätig.

Professor Karl Meessen wurde 1976 das Bundesverdienstkreuz am Bande und 2005 das Bundesverdienstkreuz Erster Klasse verliehen.